

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Führer. 1927-1944 1943

248 (8.9.1943)

Wiedersehen mit Monika

Ein blondes Mädel steht im blauen Mantel...

Bunter Spiegel der Zäckerstadt

Die „Karlsruher Monatschau“ ging an unsere Soldaten...

Wie ein bunter Spiegel hat die „Karlsruher Monatschau“...

Aus allen Lebens- und Schaffensgebieten der Gauhauptstadt...

Emil Scharf hat für die Monatschau ein Leberbild über die Leistungen...

Unterhaltsame Schürren und Auzagesichten, kleine heitere Epochen...

Eine ausführliche Reportage hielt den Besuch eines Infanterieabteils...

Beginn der Spielzeit 1943/44 im Staatstheater

Nach Ablauf der Vorpielszeit am Sonntag, den 12. September...

Mitfahrkarten nicht übertragbar

Reichsmittelfahrkarten und E-Milch-Bezugsausweise sind nicht übertragbar...

Geburtsjahrgänge 1923/24 und weiblicher Arbeitsdienst

Nach einer Mitteilung von zünftiger Stelle werden die weiblichen Dienstpflichtigen der Geburtsjahrgänge 1923/24...

Am Kleinen Theater wird heute um 18.30 Uhr das ergötzliche Theaterstück „Zwischen Stuntz und Mündchen“...

Ihren 80. Geburtstag begeht heute in guter Gesundheit Frau Maria Dit, Witwe, Gesselfstraße 59...

G. Söllinger. An Sonntagabend hatte die Ortsgruppe ihre Politischen Leiter und Warte...

teressieren, die zur Zeit ihres Urlaubs Stammdienst am Staatstheater sind...

Eine kleine, köstliche Delikatess werden alle Karlsruher Soldaten...

Wissenswertes aus dem täglichen Leben, aus Kultur, Kunst und Wissenschaft...

Diesmal gibt es Schweinefleisch

Die Lebensmittelzuteilung in der 54. Kartensperre — Frühzeitige Zudecklieferung

In der 54. Zuteilungsperiode vom 20. September bis 17. Oktober 1943...

Der Rat der Reichsleiter hat die Umquartierung der Reichsleiter...

Aus dem Kreis Karlsruhe

M. Ettlingen. Die Handballabteilung des Turnvereins 1947 spielte in Neureut...

H. Söllingen. Anträge zum W. H. W. werden am Freitag, dem 10. September...

G. Söllingen. An Sonntagabend hatte die Ortsgruppe ihre Politischen Leiter und Warte...

zu einem Zelensprechabend im Rathausaal verammelt. Nach der Gefallenenerhebung...

S. Staffort. Die NS-Frauenhilfe hat eine Sammlung von Fall- und Tafelsoßen in unserer Gemeinde durchgeführt...

Meldepflicht beim Auffinden des Kartoffelfäfers

Der Käfer ist ein Zentimeter groß, seine Flügeldecken sind gelb mit 10 schwarzen Längsflecken...

Zur Vermeidung einer Verschleppung dürfen auf keinen Fall lebende Käfer, Larven oder Eier...

Viele Millionen Reichsmark beträgt der jährliche Schaden durch Schädlingsefall „Kampff der Kartoffelfäfer“!

Umichau am Oberrhein

Geidelberg. (Kind verkrüppelt.) In Siegelhausen fiel das fünfjährige Söhnchen des Einwohners Karl Wegel...

Zu den wichtigsten Papieren, die im Falle eines Anfalls und des notwendigen Verlassens der Wohnung mitzuführen sind...

Auch das Familienbuch gehört in das Luftschutzgepäck

Zu den wichtigsten Papieren, die im Falle eines Anfalls und des notwendigen Verlassens der Wohnung mitzuführen sind...

Vorteile des Mutterbuches

Nach dem Mutterbuchgesetz erhalten Frauen, die in der gesetzlichen Krankenversicherung versichert sind...

Vermietung und Verleihung von Pferden

Nach einer Mitteilung des Reichskommissars für die Preisbildung gegen Pferdehändler...

Tischtennis

Post- und Militärpostverein Karlsruhe hatte Erfolg. Mit einem 1., einem 2. und zwei 3. Plätzen...

Das Herbstweiter ist begrifflicherweise zu Reiterfahrten am Wochenende. Aber das Wetter der letzten Zeit bringt bei Ermüdung...

Bergsteiger, Vorsicht!

Das Herbstweiter ist begrifflicherweise zu Reiterfahrten am Wochenende. Aber das Wetter der letzten Zeit bringt bei Ermüdung...

Sonate für Martina

Roman von Bränkhilde Hofmann

Alle Rechte bei Carl Duncker Verlag Berlin

„Bringe auch Dora ein ordentliches Stück, liegt gleich.“ Wladine erhob sich zu ihrer kantigen Länge und zückte das Messer...

ter zusetzen der Gründung des Verlages, Teilhaber des Geschäftes war und dem sie einen wohl gemessenen Teil von Schuld an dem Unglück ihrer Ehe aufrechete...

„Nennen Sie sich von dem Kerl“, hatte er ruhig gesagt. „Er ist ein Lump. Er ist kein Genie, er bildet sich das bloß ein und glaubt damit eine Frau wie Sie unterjochen zu können.“

Martina war aufgestanden und vor ihm hingetretten. „Das will ich“, hatte sie erwidert. „Sie selbst haben Stefan verleitet und ihn in sein liebliches Leben erst hineingetrieben.“

Wladine kam mit der Waise zurück und nahm die Blumen von dem Stuhl, auf den Martina sie gelegt hatte. „Stelle sie in den Rachen“, sagte

Martina und richtete sich aus ihrer zusammengekauerten Haltung auf, „sie riechen zu stark.“

„Rein.“ Martina hatte sich an den Schreibtisch gesetzt, wo eine Glühwunderlampe für den Betrieb arbeitenden Drucker niedergelegt war. Sie nahm sie zur Hand und tat, als lese sie. „Aber Wladine wollte kommen“, sagte sie.

„Aber Wladine wollte kommen“, sagte sie. „Aber Wladine wollte kommen“, sagte sie. „Aber Wladine wollte kommen“, sagte sie.

„Aber Wladine wollte kommen“, sagte sie. „Aber Wladine wollte kommen“, sagte sie. „Aber Wladine wollte kommen“, sagte sie.

Seute würden sich freuen, und er selbst käme heute abend natürlich, das sei doch Ehrensache.

„Aber Wladine wollte kommen“, sagte sie. „Aber Wladine wollte kommen“, sagte sie. „Aber Wladine wollte kommen“, sagte sie.

„Aber Wladine wollte kommen“, sagte sie. „Aber Wladine wollte kommen“, sagte sie. „Aber Wladine wollte kommen“, sagte sie.

„Aber Wladine wollte kommen“, sagte sie. „Aber Wladine wollte kommen“, sagte sie. „Aber Wladine wollte kommen“, sagte sie.

„Aber Wladine wollte kommen“, sagte sie. „Aber Wladine wollte kommen“, sagte sie. „Aber Wladine wollte kommen“, sagte sie.

„Aber Wladine wollte kommen“, sagte sie. „Aber Wladine wollte kommen“, sagte sie. „Aber Wladine wollte kommen“, sagte sie.

„Aber Wladine wollte kommen“, sagte sie. „Aber Wladine wollte kommen“, sagte sie. „Aber Wladine wollte kommen“, sagte sie.

„Aber Wladine wollte kommen“, sagte sie. „Aber Wladine wollte kommen“, sagte sie. „Aber Wladine wollte kommen“, sagte sie.

Tapferes Mädchen Ursula

Es gibt in unserem Leben Augenblicke, in denen wir deutlich spüren, das etwas an uns herankommt, was wir nicht zu denken wissen...

So geht es auch dem Mädchen Ursula, das auch heute wie jeden Tag im Büroaal des großen Nutriermes fäst und an ihrer Buchhaltungsmaschine faßt an Zahl reißt...

Immer wieder faßt sie in die Tasche, holt den Feldpostbrief hervor und liest die Zeilen ihres Bruders, der im Osten steht...

Es ist wohl auch zum ersten Male, das Ursula mitten in der Arbeitszeit ins Gefolgschaftsbüro tritt mit einem Tag Urlaub erbitzt...

Dann ist sie entlassen. Man wird sie verabschieden, wenn man sie braucht...

Es ist zwei Tage später. Das Mädchen Ursula sitzt im Zimmer 6 des Lazarets...

Was macht der beste Wein Europas? Manche behaupten auf der Krim. Das hatte auch der Gefreite Karl Eppe gehört...

Aber wie erging es nun den drei Flaschen Krimwein auf der Urlaubsfahrt...

Nach acht Tagen langte Eppe in der Heimat nun doch zu Mut, als er ohne den groß angelegten nassen Schuß zu Hause ankam...

„Es ist auf“

„Es ist auf“, meißt er ab, nun fängt uns der kleine Lander doch noch ab...

„Kommen Sie!“ Bestimmt die kleine zitternde Hand in die seine und nimmt sie mit sich fort...

Gesagt. Sie wartete mit heißen Herzen auf den großen Augenblick...

Am Vorabend der Hochzeit waren bereits einige Hochzeitsgäste im engen Kreis beisammen...

„So ja, der beste Wein Europas“, trant der glückliche Bräutigam seiner Frau zu und schmunzelte bei dem Gedanken...

Seele und Kosmos

Das Universitätsinstitut für Meteorologie und Geophysik der Frankfurter Universität hat kurz vor dem Krieg eine Aktion zur Erforschung der Wetterverhältnisse...

Intensiv geistig Arbeitende, besonders künstlerische Menschen, haben oft besondere Benutzungen unter Wetterverhältnissen...

„Ist Professor Niessels Ehe eigentlich glücklich?“ Nicht besonders. Schließlich ist er Mathematiker und sie eine völlig unberechenbare Frau!

Was bringt der Rundfunk? Das Programm: 14.30-14.45 Der Bericht zur Lage...

Krimweine

Das Schicksal hat mein treues Ehegattin Maria Holzer geb. Reuther...

Das Schicksal hat mein treues Ehegattin Lore Holzer geb. Bühler...

Das Schicksal hat mein treues Ehegattin Dietgard geb. Buhl...

Das Schicksal hat mein treues Ehegattin Karl Oertel im Alter von 42 Jahren...

Familien-Anzeigen

Geburten: Als letztes u. neuestes Vermählungsmehmes implegeliebte Mannes, des Reg.-Obermeister Rudolf Tacke...

Verlobungen: Ihre Verlobung beehren sich anzuzeigen: Toni Kohler, Odenburg, Leo Schwab, Baiershoen...

Verlobungen: Ihre Verlobung beehren sich anzuzeigen: Johannes Kretschmer, Oberleitens (W) 1. Stube...

Das Schicksal hat mein treues Ehegattin

Maria Holzer geb. Reuther, die Lebenskammerin meines Sohnes...

Lore Holzer geb. Bühler, und sein 4 Wochen alter Kind...

Dietgard geb. Buhl, Bad, Karlsruhe, Poststr. 6, den 6. September 1943...

Das Schicksal hat mein treues Ehegattin

Karl Oertel im Alter von 42 Jahren, Odenheim, Amalienberg, 44...

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß bei dem feindl. Fliegerangriff...

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß bei dem feindl. Fliegerangriff...

Das Schicksal hat mein treues Ehegattin

Richard Schoene alt ist am 4. Sept. im 90. Lebensjahr im Heimstarb bei einem feindl. Fliegerangriff...

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß bei dem feindl. Fliegerangriff...

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß bei dem feindl. Fliegerangriff...

Konzerte

5. Beethoven-Kammerkonzert, Aufbruch zum 1. Sept. 1943...

K. d. F.-Veranstaltungen: Karlsruhe, Großes Stadtgarten-Konzert...

Kreis Bruchsal: Reserklingen werden nachgeschliffen...